

Modellhafte Implementierung des Expertenstandards „Förderung der Mundgesundheit in der Pflege“

Der neue Expertenstandard **„Förderung der Mundgesundheit in der Pflege“** wird von September 2021 bis März 2022 in ca. 25 Einrichtungen der stationären Altenhilfe, ambulanten Pflegediensten, Krankenhäusern und weiteren Einrichtungen, in denen eine pflegerische Unterstützung durch examinierte Pflegefachkräfte erfolgt (Kurzzeitpflege, Tagespflege, Wohngruppen, Einrichtungen der Behindertenpflege) unter fachlicher und methodischer Begleitung des wissenschaftlichen Teams des DNQP modellhaft implementiert. Ziel der modellhaften Implementierung ist, Aufschluss und Erkenntnisse über Praxistauglichkeit und Akzeptanz des Expertenstandards und förderlichen Voraussetzungen für seine Einführung zu gewinnen

Bewerbungen zur Teilnahme am Implementierungsprojekt nimmt das DNQP bis zum 25. Juni 2021 entgegen. Wenn Sie an einer Teilnahme an der modellhaften Implementierung interessiert sind, bitten wir Sie um eine aussagekräftige, schriftliche Bewerbung. Diese sollte beinhalten:

- eine kurze Darstellung Ihrer Einrichtung.
- eine kurze Beschreibung der in Frage kommenden Modellpflegeeinheit(en). Wir empfehlen nicht, den Expertenstandard sofort in der gesamten Einrichtung einzuführen, sondern für die modellhafte Implementierung Bereiche mit einem großen Interesse an dem Thema auszuwählen.
- Hinweise über den Entwicklungsstand der Pflege (wie wird pflegerische Qualität dargestellt, überprüft, verstetigt?).
- Hinweise zu Erfahrungen mit systematischer Qualitätsentwicklung in der Pflege, z. B. der Implementierung und dauerhaften Anwendung von Expertenstandards, der Anwendung der Methode der Stationsgebundenen Qualitätsentwicklung, der Durchführung von Fallbesprechungen oder Pflegevisiten.
- Hinweise zum Vorhandensein eines pflegerischen Qualitätsmanagements.
- die Zusicherung der strategischen Unterstützung durch das leitende Einrichtungsmanagement und der entsprechenden Bereitstellung personeller und zeitlicher Ressourcen für Projektbeauftragte, Arbeitsgruppensitzungen, Fortbildungen und Anleitung der beteiligten Pflegefachkräfte und die abschließende Audit-Durchführung.
- die Benennung einer projektverantwortlichen Person, die über Erfahrungen mit Qualitäts- oder Pflegeentwicklungsprojekten verfügt, wenn möglich aber keine Leitungsfunktion ausübt.

Im Rahmen des Implementierungsprojekts werden vier ganztägige Sitzungen der Projektbeauftragten in Osnabrück stattfinden. Die erste Sitzung findet am 06. September 2021 in Osnabrück statt. Weitere Sitzungen sind für den 18. Oktober 2021, den 14. Januar 2022 und den 04. April 2022 geplant. Auf die teilnehmenden Einrichtungen kommen ausschließlich Kosten für die Implementierung des Expertenstandards in der Einrichtung und die Reisekosten der Projektbeauftragten zu den Projektsitzungen in Osnabrück zu.

Weitere Hinweise über das Auswahlverfahren und das Vorgehen bei der modellhaften Implementierung finden Sie im „Methodenpapier“ unter www.dnqp.de. Natürlich können Sie sich mit Fragen zum Bewerbungsverfahren und zum Implementierungsprojekt auch direkt an Petra Blumenberg vom wissenschaftlichen Team des DNQP wenden (E-Mail: p.blumenberg@hs-osnabrueck.de, Telefon: 0541/969-3147).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Dipl.-Pflegerin (FH) Petra Blumenberg
Hochschule Osnabrück
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)
Postfach 1940
D-49009 Osnabrück